

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **DC Evo**
UFI: 532D-D8NT-H00D-75FD

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Zweckbestimmung: Aldehyd-/phenol- und QAV-freies Flüssigkonzentrat zur nicht proteinfixierenden Reinigung und Desinfektion von ärztlichen und zahnärztlichen Instrumenten, rotierenden Präzisionsinstrumenten und Endoskopen.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Hinweis: Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Komet Dental
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Trophagener Weg 25
D-32657 Lemgo
Telefon: +49 5261 701-0
Telefax: +49 5261 701-289
E-Mail: info@kometdental.de
Internet: www.kometdental.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist: doku@alpro-medical.de

1.4. Notrufnummer

Firmeneigene Notrufnummer: +49 7725 9392-0
Mo. – Fr. von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen
Giftnotrufzentrale: +49 761 19240
Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| <i>Einstufung</i> | <i>Einstufungsverfahren</i> |
|-------------------------|--|
| Flam. Liq. 3; H226 | auf der Basis von Prüfdaten (Flammpunkt) |
| Acute Tox. 4; H302 | Berechnungsmethode |
| Skin Corr. 1B; H314 | Berechnungsmethode |
| STOT RE 2; H373 | Berechnungsmethode |
| Aquatic Acute 1; H400 | Berechnungsmethode |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsmethode |

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.1.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Amin, N-C12-14-alkyltrimethylendi- (90640-43-0);
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (2372-82-9);
2-Aminoethanol (141-43-5); Guanidin, N,N''-1,3-Propandiylbis-,
N-Kokos-alkylderivate (98246-84-5)

| | | |
|------------|----------------|--|
| H-Sätze: | H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| | H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| | H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| | H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken. |
| | H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| | H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH-Sätze: | EUH208 | Enthält Piperazin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| P-Sätze: | P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| | P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| | P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| | P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. |
| | P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| | P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen in wässriger Lösung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | Identifikations-Nummern | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | Gewichts-% |
|--|---|---|-------------|
| Propan-2-ol | CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119457558-25-XXXX | Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 | ≥ 5 - < 15 |
| Amin, N-C12-14-alkyltrimethylendi- | CAS-Nr.: 90640-43-0 EG-Nr.: 292-562-0 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119957843-25-XXXX | Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 STOT RE 1; H372 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 <i>M-Factor acute: 100</i> <i>M-Factor chronic: 1</i> | ≥ 5 - < 15 |
| N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin | CAS-Nr.: 2372-82-9 EG-Nr.: 219-145-8 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119980592-29-XXXX | Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 <i>M-Factor acute: 10</i> | ≥ 1 - < 5 |
| 2-(2-Butoxyethoxy) ethanol | CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6 Index-Nr.: 603-096-00-8 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119475104-44-XXXX | Eye Irrit. 2; H319 | ≥ 1 - < 5 |
| 2-Aminoethanol | CAS-Nr.: 141-43-5 EG-Nr.: 205-483-3 Index-Nr.: 603-030-00-8 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119486455-28-XXXX | Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335 <i>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:</i> <i>STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %</i> | ≥ 1 - < 5 |
| Guanidin, N,N ^{'''} -1,3-Propandiylobis-, N-Kokos-alkylderivate | CAS-Nr.: 98246-84-5 EG-Nr.: 308-757-1 | Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400 | ≥ 1 - < 5 |
| Edetinsäure; (EDTA) | CAS-Nr.: 60-00-4 EG-Nr.: 200-449-4 Index-Nr.: 607-429-00-8 | Acute Tox. 4; H332 Eye Irrit. 2; H319 | ≥ 1 - < 5 |
| Piperazin | CAS-Nr.: 110-85-0 EG-Nr.: 203-803-3 Index-Nr.: 612-057-010-4 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119480384-35-XXXX | Repr. 2; H361fd Skin Corr. 1B; H314 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 | ≥ 0,2 - < 1 |

Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.1.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------|--|
| Allgemeine Hinweise: | Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. |
| Nach Einatmen: | Den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Hautkontakt: | Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt: | Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augenarzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken: | Mund mit Wasser ausspülen. Nur wenige Schlucke Wasser trinken lassen (schäumendes Produkt). Kein Erbrechen herbeiführen (Aspirations- und Perforationsgefahr). Sofort Arzt konsultieren. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|--------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel: | Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO ₂) |
| Ungeeignete Löschmittel: | Wasservollstrahl |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|-----------------------------|---|
| Besondere Schutzausrüstung: | Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Weitere Information: | Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Gefahrenzone räumen. Notfallpläne beachten. Sachkundige Personen hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung

Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann. Kanalisation abdecken bzw. abdichten.

Reinigung

Kleine Mengen mit saugfähigem Material (z. B. Lappen, Vlies) aufwischen. Große Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

Sonstige Angaben

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Aerosolen und Dämpfen vermeiden. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Nachfüllgebinde nur in gekennzeichnete Originalflaschen abfüllen. Desinfektionswanne mit Gebrauchslösung abgedeckt halten.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nicht erforderlich

Lagerklasse ([DE] TRGS 510): LGK 3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE] TRGS 525 - Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014; Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63]; www.baua.de

[DE] DGUV Regel 107-002 (bisher BGR 206) - Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst Ausgabe: Juli 1999; Quelle: www.dguv.de/publikationen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Land | Grenzwerte | | | | Rechtsgrundlage | Bemerkungen |
|--|----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------|-----------------|-------------------------------|
| | Langzeit (8 Stunden) | | Kurzzeit (15 Minuten) | | | |
| | ppm | mg/m ³ | ppm | mg/m ³ | | |
| Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0) | | | | | | |
| Deutschland | 200 | 500 | 400 | 1000 | TRGS 900 | Kat. II, DFG, Y |
| EU | | | | | | kein Grenzwert festgelegt |
| Österreich | 200 | 500 | 800 | 2000 | GKV 2011 | |
| Schweiz | 200 | 500 | 400 | 1000 | VUV; SUVA | B, SS _c |
| 2-Aminoethanol (CAS-Nr.: 141-43-5) | | | | | | |
| Deutschland | 0,2 | 0,5 | 0,2 | 0,5 | TRGS 900 | Kat. I, DFG, EU, H, Y, Sh, 11 |
| EU | 1 | 2,5 | 3 | 7,6 | 2006/15/EG | Haut |
| Österreich | 1 | 2,5 | 3 | 7,6 | GKV 2011 | H, Sh |
| Schweiz | 2 | 5 | 4 | 10 | VUV; SUVA | S |
| 2-(2-Butoxyethoxy) ethanol (CAS-Nr.: 112-34-5) | | | | | | |
| Deutschland | 10 | 67 | 15 | 100,5 | TRGS 900 | Kat. I, EU, DFG, Y, 11 |
| EU | 10 | 67,5 | 15 | 101,2 | 2006/15/EG | - |
| Österreich | 10 | 67,5 | 15 | 101,2 | GKV 2011 | |
| Schweiz | 10 | 67 | 15 | 101 | VUV; SUVA | SS _c |
| Piperazin (CAS-Nr.: 110-85-0) | | | | | | |
| Deutschland | | 0,1 | | 0,1 | TRGS 900 | Kat. I, EU, 6, 11, 13 |
| EU | - | 0,1 | - | 0,3 | 2000/39/EG | - |
| Österreich | | 0,1 | | 0,3 | GKV 2011 | f, d, Sah, Reakt. |
| Schweiz | | | | | | kein Grenzwert festgelegt |

Verwendete Abkürzungen, Symbole, Ziffern und Erläuterungen in Spalte „Bemerkungen“

- 6 Die Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung der entsprechenden kanzerogenen N-Nitrosoamine führen.
- 11 Summe aus Dampf und Aerosolen.
- 13 Eine Begründung für die Ableitung eines gesundheitsbasierten AGW liegt nicht vor.
- B Biologisches Monitoring
- d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
- EU Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
- f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen
- H Hautresorptive Stoffe (DE) / besondere Gefahr der Hautresorption (AT) / Hautresorption (CH)
- Haut Es können größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden.
- Kat. I Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegs-sensibilisierende Stoffe
- Kat. II Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

| | |
|-----------------|--|
| Reakt. | Reaktion mit nitrosierenden Agenzien kann zur Bildung des kanzerogenen N,N'-Dinitrosopiperazins führen. |
| S | Sensibilisierung |
| Sah | Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut |
| Sh | Hautsensibilisierende Stoffe (DE) / Gefahr der Sensibilisierung der Haut (AT) |
| SS _c | Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden. |
| Y | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |

Biologische Grenzwerte

| Land | Parameter | Grenzwert | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt | Rechtsgrundlage |
|--------------------------------|-----------|-----------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------|
| Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0) | | | | | |
| Deutschland | Aceton | 25 mg/l | Vollblut | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903 |
| | Aceton | 25 mg/l | Urin | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903 |
| Schweiz | Aceton | 25 mg/l | Vollblut | Expositionsende, bzw. Schichtende | VUV; SUVA |
| | Aceton | 25 mg/l | Urin | Expositionsende, bzw. Schichtende | VUV; SUVA |

Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2012-06; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe;
Deutsche Fassung von EN 482:2012

DIN EN 689:1995-04; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Meßstrategie;
Deutsche Fassung von EN 689:1995

DIN EN 14042:2003-07; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe;
Deutsche Fassung von EN 14042:2003

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Die Augendusche (bzw. Augenspülflasche) und Notdusche müssen sich in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Hautschutz:

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374

Spritzschutz:

Einmalhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,11 mm)

Dauerkontakt (> 480 min):

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,40 mm)

Sonstiger Hautschutz: Langärmelige Schutzkleidung (Labormantel)

Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Thermische Gefahren: Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|--------------------|
| Aussehen: | klare, blaue Flüssigkeit | |
| Geruch: | charakteristisch | |
| Geruchsschwelle: | keine Daten verfügbar | |
| pH-Wert (unverdünnt): | 10,0 – 11,0 | (20 °C) |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | keine Daten verfügbar | |
| Siedebeginn und Siedebereich: | keine Daten verfügbar | |
| Flammpunkt: | 32 °C | (EN ISO 2719:2002) |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | keine Daten verfügbar | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | nicht anwendbar | |
| Untere Explosionsgrenze: | Propan-2-ol: 2 Vol.-% | |
| Obere Explosionsgrenze: | Propan-2-ol: 13 Vol.-% | |
| Dampfdruck: | keine Daten verfügbar | (... °C) |
| Dampfdichte: | keine Daten verfügbar | |
| Relative Dichte: | 0,970 – 0,990 | (20 °C) |
| Löslichkeit in Wasser: | vollständig löslich | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | nicht anwendbar | |
| Selbstentzündungstemperatur: | nicht anwendbar | |
| Zersetzungstemperatur: | keine Daten verfügbar | |
| Viskosität: | keine Daten verfügbar | |
| Explosive Eigenschaften: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. | |
| Oxidierende Eigenschaften: | keine | |

9.2. Sonstige Angaben

| | | |
|-------------------------------------|-------------------|---------|
| Brechungsindex nD: | 1,3740 – 1,3811 | (20 °C) |
| Elektr. Leitfähigkeit (unverdünnt): | 3500 – 4000 µS/cm | (20 °C) |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt

| | |
|-----------------------------|---|
| Akute orale Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} = 1962$ mg/kg => Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| Akute dermale Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} > 2000$ mg/kg => keine Einstufung |
| Akute inhalative Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} > 20$ mg/l => keine Einstufung |

Inhaltsstoffe

Amin, N-C12-14-alkyltrimethylendi- (CAS-Nr.: 90640-43-0):

Akute orale Toxizität: LD_{50} : 200 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 423

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS-Nr.: 2372-82-9):

Akute orale Toxizität: LD_{50} : 261 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 401

Akute dermale Toxizität: LD_{50} : > 600 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 402

2-Aminoethanol (CAS-Nr.: 141-43-5):

Akute orale Toxizität: LD_{50} : 1515 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 401

Akute inhalative Toxizität: LC_{50} : > 1,3 mg/l; Spezies: Ratte; 6 h; Dampf

Guanidin, N,N''-1,3-Propandiylbis-, N-Kokos-alkylderivate (CAS-Nr.: 98246-84-5):

Akute orale Toxizität: LD_{50} : 500 - 2000 mg/kg; Spezies: Ratte

Edetinsäure; (EDTA) (CAS-Nr.: 60-00-4):

Akute inhalative Toxizität: LC_{50} : 1000-5000 mg/m³; Spezies: Ratte; 6 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Verursacht schwere Verätzungen der Haut. [Berechnungsmethode]

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Verursacht schwere Augenschäden. [Berechnungsmethode]

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Das Gemisch ist nicht als sensibilisierend eingestuft, es enthält aber Piperazin in einer Konzentration zwischen 0,2 und 1,0 %. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Anhang II, 2.8.: „Enthält Piperazin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.“

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

Keimzell-Mutagenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Piperazin (CAS-Nr.: 110-85-0):

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0):

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2-Aminoethanol (CAS-Nr.: 141-43-5):

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
[Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Amin, N-C12-14-alkyltrimethylendi- (CAS-Nr.: 90640-43-0):

NOAEL: 0,4 mg/kg; Applikationsweg: Schlundsonde; Spezies: Ratte (männlich/weiblich)

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS-Nr.: 2372-82-9):

NOAEL: 9 mg/kg; Applikationsweg: Oral; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Ratte

NOAEL: 20 mg/kg; Applikationsweg: Nahrung; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Hund

NOAEL: 15 mg/kg; Applikationsweg: Haut; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Ratte

Aspirationsgefahr

Produkt

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen. [Berechnungsmethode]

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. [Berechnungsmethode]

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht über das Abwasser entsorgen. Produkt möglichst im Originalbehälter belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste: 07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Entsorgung der Verpackung

Mit Produkt verunreinigte Verpackungen gelten als gefährliche Abfälle und sind entsprechend zu entsorgen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen: 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Empfehlung

Verunreinigte Verpackungen sind optimal zu entleeren und können dann nach entsprechender Reinigung (Ausspülen mit Wasser) einer Wiederverwertung zugeführt werden.

[DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.0. Transporteinstufung

Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

14.1. UN-Nummer

UN 2924

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Isopropanol, Laurylpropylendiamin)

IMDG-Code/ICAO-TI/IATA-DGR

FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isopropanol, Laurylpropylenediamine)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 3
Nebengefahr(en): (8)

14.4. Verpackungsgruppe

III

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ADN

Umweltgefährdend (Environmentally Hazardous): Ja

IMDG-Code

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Ja

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht erforderlich.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

14.8. Weitere Informationen

Beförderungskategorie gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 3
Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 1000 L
Begrenzte Menge (Höchstmenge je Innenverpackung) gemäß ADR/RID/ADN/IMDG-Code: 5 L
Klassifizierungscode gemäß ADR/RID/ADN: FC
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr gemäß ADR/RID: 38
Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR/RID: D/E
Trenngruppe gemäß IMDG-Code Abschnitt 5.4.1.5.11.1: IMDG-Code-Trenngruppe 18 – Alkalien
EmS-Codes: F-E, S-C

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen
nicht zutreffend

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG

nicht zutreffend

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

nicht zutreffend

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG

| <i>Gefahrenkategorie</i> | <i>Mengenschwelle in Tonnen (Betriebe der unteren Klasse)</i> | <i>Mengenschwelle in Tonnen (Betriebe der oberen Klasse)</i> |
|--------------------------------|---|--|
| P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIG-KEITEN | 5.000 | 50.000 |
| E1 UMWELTGEFAHREN | 100 | 200 |

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

nicht zutreffend

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

nicht zutreffend

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

nicht zutreffend

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende oder stillende Mütter beachten.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

WGK 2 (wassergefährdend); Einstufung nach Anhang 4, Nr. 3 anhand der Komponenten.

Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende oder stillende Mütter nach § 5 MuSchArbV beachten.

TRGS 900

2-Aminoethanol: Hautsensibilisierende Stoffe

Nationale Vorschriften (Österreich)

GKV 2011

2-Aminoethanol: Gefahr der Sensibilisierung der Haut

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

Nationale Vorschriften (Schweiz)

VUV; SUVA

2-Aminoethanol: Sensibilisierung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze

Gefahrenklassen

| | |
|-----------------|--|
| Acute Tox. | Akute Toxizität |
| Aquatic Acute | Akut gewässergefährdend |
| Aquatic Chronic | Langfristig gewässergefährdend |
| Eye Irrit. | Augenreizung |
| Flam. Liq. | Entzündbare Flüssigkeiten |
| Repr. | Reproduktionstoxizität |
| Resp. Sens. | Sensibilisierung der Atemwege |
| Skin Corr. | Ätzwirkung auf die Haut |
| Skin Sens. | Sensibilisierung der Haut |
| STOT RE | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) |
| STOT SE | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) |

H-Sätze (Gefahrenhinweise)

| | |
|--------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H301 | Giftig bei Verschlucken. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361fd | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H372 | Schädigt die Organe <alle betroffenen Organe nennen> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>. |
| H373 | Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

16.2. Abkürzungen und Akronyme

| | |
|-----|--|
| ADN | <u>A</u> ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u> angereuses par voie de <u>n</u> avigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen) |
|-----|--|

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

| | |
|------------------|--|
| ADR | <u>A</u> ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u> angereuses par <u>r</u> oute (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) |
| AVV | <u>A</u> bfallverzeichnis- <u>V</u> erordnung |
| BGR | <u>B</u> erufsgenossenschaftliche <u>R</u> egeln |
| CAS | <u>C</u> hemical <u>A</u> bstracts <u>S</u> ervice |
| CLP | Regulation on <u>C</u> lassification, <u>L</u> abelling and <u>P</u> ackaging of Substances and Mixtures (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen) |
| [DE] | Nationale, deutsche Bestimmungen |
| DGUV | <u>D</u> eutsche <u>G</u> esetzliche <u>U</u> nfallversicherung |
| DIN | <u>D</u> eutsches <u>I</u> nstitut für <u>N</u> ormung e.V. |
| EAK | <u>E</u> uropäischer <u>A</u> bfallartenkatalog |
| EG | <u>E</u> uropäische <u>G</u> emeinschaft |
| EmS | <u>E</u> mergency <u>S</u> chedules (Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter befördern) |
| EN | <u>E</u> uropäische <u>N</u> orm |
| EU | <u>E</u> uropäische <u>U</u> nion |
| EWG | <u>E</u> uropäische <u>W</u> irtschaftsgemeinschaft |
| GHS | <u>G</u> lobally <u>H</u> armonized <u>S</u> ystem of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) |
| GKV | Grenzwerteverordnung [Österreich] |
| GMBI | <u>G</u> emeinsames <u>M</u> inisterialblatt |
| IATA-DGR | <u>I</u> nternational <u>A</u> ir <u>T</u> ransport <u>A</u> ssociation - <u>D</u> angerous <u>G</u> oods <u>R</u> egulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften) |
| IBC-Code | International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk (Internationale Vorschrift für die Konstruktion und Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien als Massengut transportieren) |
| ICAO-TI | Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg) |
| IMDG-Code | <u>I</u> nternational <u>M</u> aritime Code for <u>D</u> angerous <u>G</u> oods (Internationale Vorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr) |
| LC ₅₀ | Mittlere letale Konzentration |
| LD ₅₀ | Mittlere letale Dosis |
| LGK | <u>L</u> agerklasse |
| MARPOL | International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe) |
| N.A.G. | Nicht anderweitig genannt |
| N.O.S. | Not otherwise specified |
| NOAEL | <u>N</u> o <u>O</u> bserved <u>A</u> dverse <u>E</u> ffect <u>L</u> evel (Dosis ohne beobachtete schädliche Wirkung) |
| OECD | <u>O</u> rganization for <u>E</u> conomic <u>C</u> o-operation and <u>D</u> evelopment (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) |
| PBT | <u>P</u> ersistent, <u>b</u> ioaccumulative and <u>t</u> oxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch) |
| ppm | <u>P</u> arts <u>p</u> er <u>m</u> illion (Teile pro Million) |
| QAV | <u>Q</u> uartäre <u>A</u> mmoniumverbindungen |
| REACH | <u>R</u> egistration, <u>E</u> valuation, <u>A</u> uthorisation and Restriction of <u>C</u> hemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien) |
| RID | <u>R</u> èglement concernant le transport <u>I</u> nternational ferroviaire de marchandises <u>D</u> angereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr) |
| SUVA | <u>S</u> chweizerische <u>U</u> nfallversicherungsanstalt |
| TRGS | <u>T</u> echnische <u>R</u> egeln für <u>G</u> efahrstoffe |
| UN | <u>U</u> nited <u>N</u> ations (Vereinte Nationen) |
| UTC | Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel Coordonné) |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **DC Evo**

Erstellt/Überarbeitet am: 06.09.2022

Druckdatum: 06.09.2022

Version: 1.0

Ersetzt Version: -

| | |
|------|--|
| vPvB | <u>V</u> ery <u>p</u> ersistent and <u>v</u> ery <u>b</u> ioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar) |
| VUV | <u>V</u> erordnung über die <u>U</u> nfall <u>v</u> erhütung [Schweiz] |
| WGK | <u>W</u> assergefährdungs <u>k</u> lasse |

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 2.2 (Dezember 2014); http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds_de.pdf
- GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU) – Lehrgang „Sicherheitsdatenblatt“; <http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm>
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (10/2014); http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp_labelling_de.pdf
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe; <http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis; <http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>
- Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp>
- Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <http://webrigoletto.uba.de/rigoletto>

16.4. Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.
[DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

16.5. Hinweis auf Änderungen

Neues Sicherheitsdatenblatt. Bisher keine Änderungen.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar.
